

Allgemeine Geschäftsbedingungen der Georg von Holtzbrinck-Schule für Wirtschaftsjournalisten

Geltungsbereich

Die folgenden allgemeinen Geschäftsbedingungen regeln das Vertragsverhältnis zwischen dem Seminarteilnehmer und der Journalistenschule als Angebot der VHB Medien Service GmbH (nachfolgend „Journalistenschule“). Abweichende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Teilnehmers haben keine Gültigkeit.

Anmeldung/Anmeldebestätigung

Die Anmeldung erfolgt schriftlich, per E-Mail oder online unter <http://www.holtzbrinck-schule.de>. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs unter Beachtung der Mindest- und Maximalteilnehmerzahlen berücksichtigt. Die Anmeldung wird durch eine schriftliche Bestätigung der Journalistenschule rechtsverbindlich. Kann eine Anmeldung nicht berücksichtigt werden, so teilt die Journalistenschule dies schriftlich mit.

Teilnahmegebühren und Zahlungsbedingungen

Es gelten die jeweils zum Zeitpunkt der Anmeldung veröffentlichten Seminarpreise. Alle Preise verstehen sich zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Der Teilnahmebetrag ist nach Erhalt der Rechnung sofort fällig. Teilzahlungen sind nicht möglich. Zahlungen haben im Voraus durch Überweisung auf das Konto der Journalistenschule zu erfolgen. Die Rechnungen werden ca. 4 Wochen im Voraus an den Seminartermin gestellt. Sollte der Teilnehmer eine besondere Rechnungslegung (Auftrags-/Buchungsnummer, o.ä.) benötigen, wird um rechtzeitige Information bei der Anmeldung gebeten.

Im Seminarpreis inbegriffen sind die Seminarunterlagen, Mittagessen, Kaffeepausen und Erfrischungsgetränke während der Veranstaltung. Am Ende des Seminars erhält jeder Teilnehmer ein Zertifikat. Wo thematisch erforderlich, ist die Nutzung der TV- und EDV-Technik inbegriffen (Kamera-Equipment, Beamer, PCs). Nicht im Seminarpreis inbegriffen sind etwaige Reisekosten des Teilnehmers sowie Aufwendungen für Übernachtung und weitere Verpflegung.

Stornierung / Umbuchung

Die Stornierung erfolgt nur schriftlich. Bei Stornierung einer Teilnahme werden folgende Gebühren erhoben:

- bis drei Wochen vor Seminarbeginn kostenfrei (50,- Euro Bearbeitungsgebühr)
- danach 100% des Seminarpreises, falls kein Ersatzteilnehmer gestellt wird
- bei Nichterscheinen 100% des Seminarpreises

Sofern die ursprüngliche Rechnung bereits beglichen wurde, besteht bis zwei Wochen vor dem Seminartermin einmalig die Möglichkeit mit der Stornierung ein anderes Seminar verbindlich zu buchen. Hierfür fällt anstelle einer Stornierungsgebühr eine Umbuchungsgebühr in Höhe von 50,- Euro an. Mehr- oder Minderkosten des später gebuchten Seminars werden gesondert berechnet bzw. erstattet.

Die Nichtinanspruchnahme einzelner Unterrichtseinheiten berechtigt nicht zu einer Ermäßigung des Rechnungsbetrages.

Widerrufsbelehrung für Verbraucher

Handeln Sie als Verbraucher, gilt bezüglich Ihrer abgegebenen Vertragserklärung folgende Widerrufsbelehrung:

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (VHB Medien Service GmbH, Kasernenstr. 67, 40213 Düsseldorf, Telefon: 0211 – 887 1549, Fax: 0211 – 887 971549 (jeweils kostenlos), E-Mail: j.lankers@vhb.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistung während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Muster-Widerrufsformular

Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück an: VHB Medien Service GmbH, Kasernenstr. 67, 40213 Düsseldorf, Telefon: 0211 – 887 1549, Fax: 0211 – 887 971549 (jeweils kostenlos), E-Mail: j.lankers@vhb.de.

- Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*)/die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*)
- Bestellt am (*)/erhalten am (*) Name des/der Verbraucher(s)
- Anschrift des/der Verbraucher(s)
- Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)
- Datum

(*) Unzutreffendes streichen

Verhinderung eines Teilnehmers / Benennung eines Ersatzteilnehmers

Sollte ein Teilnehmer verhindert sein, ist die Benennung eines Ersatzteilnehmers für das gebuchte Seminar kostenlos möglich.

Durchführungsänderungen

Die Journalistenschule behält sich vor, bei Eintreten besonderer, nicht vorhersehbarer und von der Journalistenschule nicht zu vertretender Umstände (wie z. B. Erkrankung oder sonstiger Ausfall eines Referenten) den jeweiligen Workshop räumlich und/oder zeitlich zu verlegen, ersatzweise einen anderen Referenten einzusetzen oder die Veranstaltung abzusagen.

Bei Unterschreitung der Mindestteilnehmerzahl behält sich die Journalistenschule vor, die jeweilige Veranstaltung zeitlich zu verlegen bzw. abzusagen. In diesem Fall bemüht sich die Journalistenschule, die Teilnehmer spätestens zwei Wochen vor dem geplanten Veranstaltungsbeginn zu informieren.

Im Fall der zeitlichen Verlegung einer Veranstaltung können die Teilnehmer sich kostenfrei abmelden. Weitergehende Ansprüche des Teilnehmers, insbesondere Schadensersatzansprüche (auch Stornogebühren für Reise- oder Hotelkosten) bei Änderungen oder Absage eines Workshops, werden ausgeschlossen.

Urheberrechte und Nutzung

Die Seminarunterlagen und Präsentationen sind urheberrechtlich geschützt. Jedwede Vervielfältigung, Weitergabe an Dritte oder sonstige, über die Teilnahme am Seminar hinausgehende Nutzung durch die Teilnehmer ist nur mit schriftlicher Zustimmung der Journalistenschule gestattet. Der Teilnehmer garantiert ausdrücklich, etwaiges ihm im Rahmen des Kurses zur Verfügung gestelltes Material, welches ihm auch nach Beendigung des Kurses überlassen wird, nicht zu veröffentlichen und/oder sonst zu verwerten, insbesondere nicht in Abrufsystemen einzustellen. Die Journalistenschule behält es sich bei Verstößen vor, ihre daraus entstehenden Ansprüche, insbesondere auf Unterlassung und Schadensersatz, umfassend gegenüber dem Teilnehmer geltend zu machen.

Haftung

Die Journalistenschule wählt für ihre Workshops professionelle und in den jeweiligen Fachbereichen qualifizierte Referenten aus. Für die Korrektheit, Aktualität und Vollständigkeit der Seminarinhalte sowie der Seminarunterlagen sowie die Erreichung des jeweils vom Teilnehmer angestrebten Lernziels übernimmt die Journalistenschule keine Haftung.

Die Journalistenschule übernimmt gegenüber den Teilnehmern eine Haftung im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen, soweit der Schaden auf grob fahrlässigem oder vorsätzlichem Verhalten eines Mitarbeiters oder eines Erfüllungsgehilfen der Journalistenschule beruht. Im Falle leichter Fahrlässigkeit haftet die Journalistenschule für die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten gegenüber dem Teilnehmer in Höhe des typischen vorhersehbaren Schadens. Die vorstehenden Haftungsbegrenzungen gelten nicht bei einer Verletzung von Leib, Leben oder Gesundheit, im Fall der Übernahme einer Garantie oder bei gesetzlich angeordneter Haftung.

Jeglicher Missbrauch der im Rahmen eines gerätegebundenen Lehrgangs/Seminars zur Verfügung gestellten Hard- und Software durch den Teilnehmer kann zu Schadensersatzansprüchen seitens der Journalistenschule oder Dritter führen. TV-Equipment/Computer, die einen Funktionsmangel oder eine Beschädigung aufweisen, sind vom Teilnehmer unverzüglich der Lehrkraft zu melden. Reparaturen von oder Veränderungen an TV-Equipment/Computern darf der Teilnehmer nicht durchführen.

Der Teilnehmer haftet für von ihm zu vertretende Beschädigung von Betriebstechnik, Computern oder Software. Das unerlaubte Kopieren von Software, die von der Journalistenschule zur Verfügung gestellt wird, ist untersagt.

Datenspeicherung/Datenschutz

Die Journalistenschule erhebt, verarbeitet und nutzt die Daten der Teilnehmer nur soweit dies für die Vertragsbeziehung notwendig ist. Das sind insbesondere Name, Anschrift und etwaige sonstige Vertragsdaten. Ferner nutzt die Journalistenschule diese Daten – vorbehaltlich des jederzeit möglichen Widerspruchs des Betroffenen – im Rahmen der rechtlichen Zulässigkeit für Zwecke der Eigenwerbung über die Angebote der Journalistenschule. Der Teilnehmer hat nach Maßgabe des BDSG ein Recht auf Auskunft sowie ein Recht zum Widerspruch gegen die Verarbeitung und Nutzung für Zwecke der Eigenwerbung der Journalistenschule. Der Widerspruch ist zu richten an VHB Medien Service GmbH / Georg von Holtzbrinck-Schule für Wirtschaftsjournalisten, Kasernenstraße 67 in 40213 Düsseldorf oder an j.lankers@vhb.de

Erfüllungsort

Erfüllungsort für alle gegenseitigen Ansprüche ist Düsseldorf.